

**A N F R A G E** von Rosmarie Joss (SP, Dietikon) und Markus Späth (SP, Feuerthalen)  
betreffend Variabilität der Kosten für Jugendheimplatzierungen für Gemeinden und Kanton

---

Die Medien haben in den letzten Tagen den Fall einer Familie aufgegriffen, die in ihrer Gemeinde wegen Jugendheimplatzierungen und sozialpädagogischer Betreuung hohe Kosten verursacht und zu einer massiven finanziellen Belastung geworden ist. Die grundsätzliche Problematik der Finanzierung von Jugendheimplatzierungen durch die Gemeinden ist zwar bekannt, harrt aber nach wie vor einer Lösung: Fremdplatzierungen kommen zum Glück nicht sehr häufig vor, sind aber fast immer mit sehr hohen Kosten verbunden. Während grössere Gemeinden solche Einzelfälle finanziell zwar auch spüren, aber «statistisch verkraften» können, beeinflussen sie bei kleineren Gemeinden die Gemeindefinanzen erheblich.

Hohe Kostenverursacher, die mit einer eher tiefen Eintretenswahrscheinlichkeit gekoppelt sind, stellen für die langfristige finanzielle Planbarkeit eines Gemeinwesens ein Problem dar. Ist das der Fall, sollte im Interesse einer gleichmässigeren Belastung und besseren Berechenbarkeit auf eine Versicherungslösung (Solidarfinanzierung) gewechselt werden, wie dies in der Diskussion um das Jugendheim- und Familien-Unterstützungs-Gesetz zur Debatte steht.

Um die emotional aufgeladene Diskussion zu versachlichen und im Hinblick auf eine allfällige solidarischere Finanzierung bitten wir den Regierungsrat um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Was waren die Kosten der Jugendheimplatzierungen pro Gemeinde in den vergangenen zehn Jahren? Wie stark ist dieser Wert jeweils vom zehnjährigen Mittelwert abgewichen? (Kosten in absoluten Zahlen und als Kosten pro Einwohner auflisten.)
2. Was waren die Kosten der Jugendheimplatzierungen im gesamten Kanton Zürich (Summe aller Gemeindegemeinden) in den vergangenen zehn Jahren? Wie stark ist dieser Wert jeweils vom zehnjährigen Mittelwert abgewichen?
3. Seit der Einführung der KESB: Welcher Anteil der Jugendheimplatzierungen wurde von der KESB und welcher Anteil von der (Schul-) Gemeinde angeordnet? (Auflistung je Gemeinde.)

Rosmarie Joss  
Markus Späth